

## **Pressebericht**

Presse-Info ADAC/DMV Quad Challenge 2012

### **Shorttrack-Quad-Rennserien 2012 – Saison-Eröffnung in Hof/Ww Sieg für den Teamchef Heinz Brandt und schwerer Sturz für den Angenröder Stephan Bischoff**

**Am Sonntag (10. Juni) startete das erste Rennen zur neuen ADAC/DMV Quad Challenge auf dem Birkenring in Hof/Westerwald. Der Zusammenschluss verschiedener Shorttrack-Quadserien aus dem letzten Jahr zeigt Wirkung: Beim ersten Rennen zur neuen ADAC / DMV Quad Challenge starteten mehr Quad-Racer als in den Jahren zuvor. Angemeldet waren zusammen mit den Flatrack-Artisten auf ihren Dirttrack-Motorrädern fast 80 Starter.**

Der Teamchef des HB-Quad-Racing-Teams vom MSC OHMTAL – Heinz Brandt aus Homberg – feierte einen Saison-Auftakt nach Maß und konnte sich mit seinem Gesamtsieg in der Klasse 1 Automatik-Quads bis 300 ccm gleich 10 Punkte für die Meisterschaft und den Tagessieg gutschreiben lassen. Er siegte vor seinen deutlich jüngeren Konkurrenten Patrik Lindner und Jan Lübbehusen und musste sich in den Vorläufen nur einmal gegen Jan Lübbehusen geschlagen geben. Von den anderen Clubfahrern des MSC OHMTAL belegte Ingo Schmidt aus Schadenbach den 4. Platz, Daniel Hornemann den 6. Platz, Bernd Schomber den 7. und Antje Müller den 8. Platz. Ingo Schmidt hatte vor dem Endlauf noch gute Chancen auf Platz 3 der Gesamtwertung und gewann auch den Start im Finallauf. Heinz Brandt kam als 2. aus dem Start und lieferte sich ein spannendes Duell mit dem Clubkameraden, er konnte den Finallauf dann für sich entscheiden und Ingo Schmidt musste letztendlich auch noch Patrick Lindner vorbeiziehen lassen, somit reichte es insgesamt nur für den undankbaren 4. Platz. Daniel Hornemann hat für seine im Winter überarbeitete TRITON SM 300 noch nicht die richtige Abstimmung gefunden und musste einen Großteil der Rennläufe als Testfahrten abschreiben – es reichte somit nur für Platz 6 der Gesamtwertung. Ähnlich erging es Bernd Schomber und Antje Müller, die das KYMCO-Quad von Daniel Hornemann gekauft hat und sich auf dem für sie neuen Gerät erst mal „warm fahren“ muss.

Peter Schmalz hat dieses Jahr in beiden Klassen 2 und 3 starke Konkurrenz, konnte sich aber in beiden Klassen für das Finale qualifizieren und erreichte Platz 5 bzw. 6 in der Gesamtwertung. Heinz Brandt startete in der Klasse 2 nur einmal mit seiner Suzuki, erreichte in diesem Lauf Platz 3, musste sich dann aber mit einem Schaden am Quad von der Starterliste streichen lassen.

Lucas Brandt, der auch in diesem Jahr in der Klasse 5 (Schülerklasse) startet, musste bereits nach dem Training mit einem Motorschaden die Segel streichen und konnte somit dieses mal keine Meisterschaftspunkte mit nach Hause nehmen.

Niko Bauer hat es in der Jugendklasse (Klasse 6) auch mit sehr starker Konkurrenz zu tun und erreichte insgesamt den 6. Platz der Gesamtwertung – immerhin kann er sich auf die „weiße Weste“ schreiben, dass er nicht wegen Geschwindigkeitsübertretung disqualifiziert wurde.

Stefan Bischoff vom benachbarten MSC Angenrod hatte gleich mehrere Schutzengel bei sich auf dem Quad sitzen, als er im Finallauf – punktgleich mit S. Wagner auf

Platz 1 – ausgangs der Zielkurve in die Bande krachte. Die Schutzengel haben ihn vor schlimmeren Verletzungen bewahrt und er kam mit mehreren Prellungen und einer Nierenquetschung davon und darf auch diese Woche schon wieder das Krankenhaus verlassen.

Am kommenden Wochenende reist der gesamte Shorttrack-Tross nach Marienbad/Tschechien um dort den 2. Wertungslauf für die diesjährige Meisterschaft zu bestreiten und dann – am 23. u. 24. Juni geht es dann im Speedway-Stadion Ohmtal in Homberg rund.

In Homberg werden nicht nur die 7(!) sieben verschiedenen Quad-Klassen und die Flattrack-Motorräder am Start sein, es starten erstmals auch SPEED-Kart's mit bis zu 95 PS auf dem Speedway-Oval und werden das Publikum mit heißen Drifts begeistern.

In sieben Shorttrack-Quad-Klassen und im Dutch Flattrack-Cup und haben sich bereits über 70 Fahrer eingeschrieben bzw. angemeldet. Bei insgesamt mehr als 50 Rennläufen, die zwischen drei Runden (Schülerklasse) und 15 Runden (Finale Flattrack) gehen werden sind Spannung und Action garantiert.

Die Fahrer kommen aus ganz Deutschland, aus den Niederlanden, aus Tschechien, aus der Schweiz, aus den USA und aus Großbritannien. Mit dem Briten Paddy Thorne ist in der MEFO Sport Klasse Open der älteste aktive Quadrennfahrer Europas am Start – der Engländer ist 73 Jahre alt!

Im wieder aktivierten MEFO Quad Cup (es handelt sich um die Sport-Klassen bis 450 ccm offen und über 450 ccm offen) startet alles, was Rang und Namen im Shorttracksport hat: U.a. sind der DMV-Doppelmeister von 2011, Stephan Bischoff (Angenrod) – bis dahin hoffentlich wieder fit - , die Titelverteidigerin in der Mefo-Sport-Klasse Jasmin Dersch (Lahntal), die ehemaligen Shorttrackmeister – Mr. Shorttrack Hans Ölschuster (MSC OHMTAL), Marcus Wagner (Baunatal) und Detlef Brüner (Damme) gemeldet.

Nicht zu vergessen natürlich die Homberger Lokalmatadore (insgesamt 12 Fahrer) – angeführt vom Teamchef des HB-Quad-Racing-Teams vom MSC OHMTAL Heinz Brandt, der in Homberg wieder in zwei Klassen starten will. Auch Peter Schmalz will auf seiner Hyosung 450 Sport wieder in zwei Klassen starten und hat sich für das Heimrennen viel vorgenommen. Einzelheiten über die Homberger Fahrer erfahren Sie im nächsten Pressebericht.

Das Flattrackrennen (Motorradrennen mit amerikanischen Dirtrackmaschinen wie Harley Davidson) wird dieses Jahr erstmals um den „Dutch Flattrack Cup“ (die niederländische Meisterschaft) gefahren. Die nächsten Veranstaltungen sind in Marienbad/Tschechien, im Mittelhessischen Homberg (Ohm) u. in Groningen(NL).

Infos zum Shorttrack und Flattrack gibt es auch auf [www.shorttrack-online.de](http://www.shorttrack-online.de) und auf [www.flattrack.de](http://www.flattrack.de) die aktuellen Neuigkeiten über das Homberger Shorttrack-Quadrennen erfahren Sie unter [www.msc-ohmtal.de](http://www.msc-ohmtal.de) und in Kürze in der örtlichen Presse und digitalen Medien.